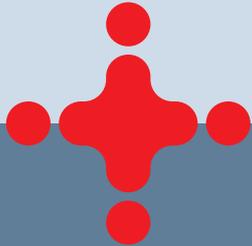


Gott sei Dank vor Ort



missio



DAS OLIVE SHELTER SCHUTZHAUS

Schutz und Zufluchtsort für Arbeitsmigrantinnen

LAND
HERZENSANLIEGEN
SUMME
ZIELGRUPPE

Libanon
Frauen fördern
40.250 Euro
55 junge, teils schwangere Frauen und minderjährige Mädchen mit ihren Kindern, die als Arbeitsmigrantinnen in libanesischen Haushalten tätig waren und geflohen sind

ZIEL

Schutz vor Ausbeutung und Missbrauch

MASSNAHMEN

- Unterbringung im Olive Shelter Schutzhaus, medizinische und psychologische Versorgung
- Versorgung von 300 Arbeitsmigrantinnen mit Lebensmittelpaketen
- Einkommensschaffende Maßnahmen in der Landwirtschaft und soziale Aktivitäten für 60 Frauen

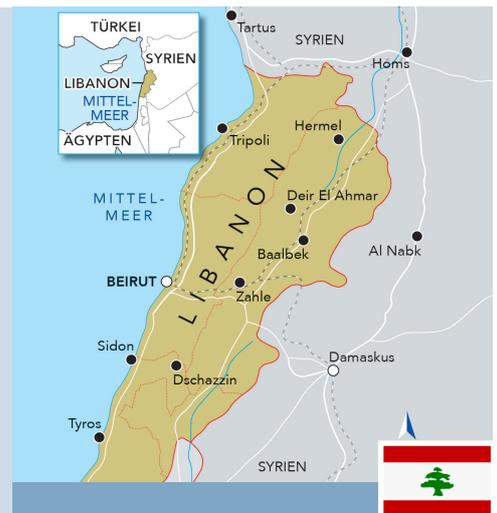
Die Situation vor Ort

Schätzungsweise 250.000 bis 400.000 Arbeitsmigrantinnen aus Äthiopien und anderen ostafrikanischen Ländern sowie aus Bangladesch, den Philippinen, Sri Lanka und Nepal arbeiten als Hausangestellte in libanesischen Haushalten. Sie arbeiten unter dem sogenannten **Kafala-System**, einem System, das in manchen Ländern des Nahen und Mittleren Ostens **moderne Sklaverei** zur Norm hat werden lassen. „Kafala“ bindet das Recht, im Land zu leben und zu arbeiten an einen Bürgen (arabisch „Kafil“). Mit der Einreise werden Pass und Identität genommen. Die Arbeitssituation der Frauen, viele von ihnen sind noch minderjährig, ist von Missbrauch und Ausbeutung geprägt.

Betroffene, die dem Missbrauch ihres Arbeitgebers entfliehen, halten sich illegal im Land auf und riskieren es, inhaftiert zu werden. Die Lage der Arbeitsmigrantinnen hat sich seit den israelischen Angriffen und Bombardierungen des Libanon verschärft. Sie werden von ihren Arbeitgebern ohne Unterkunft und Nahrung zurückgelassen, eingesperrt oder daran gehindert ihren Wohnort zu wechseln. Die Frauen haben keine Chance in ihre Herkunftsländer zurückzukehren.

Was unsere Projektpartner tun

Seit 1994 kümmert sich die **Caritas Libanon** um die geschundenen Frauen und deren Kinder in ursprünglich vier Schutzhäusern. Zwei mussten mittlerweile



LIBANON

Hauptstadt:	Beirut
Fläche:	10.452 km ²
Einwohner:	5,35 Mio (2023)
Einkommen pro Kopf:	k.A.
HDI Index, Rang*	109 (von 193)
Religionen:	Muslime 67.8% Christen 32.4%, andere

*HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Quellen: Human Development Report, Bundeszentrale für politische Bildung, The World Factbook

mangels Mitteln geschlossen werden. Das auch von missio München unterstützte Olive Shelter, inzwischen von Beirut nach Mount Lebanon gezogen, eignet sich mit eigenem Garten besonders für die Kinder. Darüber hinaus bietet der Standort einen geschützten Bereich für besonders gefährdete Frauen. Derzeit befinden sich **55 junge, teils schwangere Frauen** aus verschiedenen afrikanischen und asiatischen Ländern, manche von ihnen mit ihren Kindern, **im Olive Shelter**. Sie erhalten medizinische und psychologische Hilfe sowie rechtliche Unterstützung auf ihrem Weg zurück in die Heimat. Die Frauen sind in der Regel mindestens drei Monate im Schutzzentrum. Zuwendung und eine kindgerechte Umgebung erfahren auch die Kinder der Frauen. Ein liebevolles Team ausgebildeter Sozialarbeiterinnen ist für die Traumatisierten da.



Titelfoto: Nirmala W., Mitarbeiterin des Olive Shelter, hört zu und spendet Trost, wie hier im Gespräch mit einer jungen Frau aus Sierra Leone, die Zuflucht im Schutzhaus gesucht hat. Foto links: Eine der Frauen, die gemeinsam mit ihrer kleinen Tochter im Zentrum aufgenommen wurde. Tochter und Mutter fühlen sich sicher in der Obhut der ausgebildeten Sozialarbeiterinnen.

Wie Sie helfen können

Die Schutzhäuser der Caritas Libanon gehören zu den wenigen Einrichtungen im Land, die die Aufnahme und Betreuung von Arbeitsmigrantinnen mit irregulärem Aufenthaltsstatus anbieten. Ihre Aufrechterhaltung ist von essenzieller Bedeutung für die Sicherheit junger Arbeitsmigrantinnen und ihrer Kinder. Ohne die finanzielle Unterstützung durch internationale Organisationen könnten die Schutzhäuser

ihren Betrieb jedoch nicht gewährleisten.

Damit die **Versorgung der Frauen im Olive Shelter**, die vor dem Martyrium des Kafala-Systems fliehen konnten, für ein weiteres Jahr sichergestellt ist, wird ein **Betrag in Höhe von 40.250 Euro benötigt**.

Für Ihre Spende, mit der Sie entrechteten und missbrauchten Frauen Rettung aus moderner Sklaverei ermöglichen, danken wir Ihnen deshalb sehr!

„Die anhaltende Wirtschaftskrise im Libanon und eine Vielzahl komplexer Notsituationen in der ganzen Welt haben unsere Finanzierungsquellen stark geschwächt.“

Micheline Sarkis, Business Development Coordinator Caritas Libanon und Projektverantwortliche



OLIVE SHELTER SCHUTZHAUS

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie Schutz, Zuwendung und Rettung.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförderrichtlinien finden Sie auf missio.com/ueber-uns/missio-transparent

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Sabine Russling

Pettenkoferstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-313

Fax +49 (0)89 51 62-350

s.russling@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

